

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Janna Scharfenberg GmbH

1. Teil

Geltungsbereich und Anwendbares Recht

1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte gegenüber Verbrauchern und Unternehmern mit

Janna Scharfenberg GmbH
vertr. d. Janna Scharfenberg
Maneggstraße 73
8041 Zürich
Schweiz

nachstehend „wir“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können persönlich, postalisch, per Messenger, per E-Mail, im Erstgespräch oder über die Webseite zustande kommen.

(2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich Deiner Information. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.

(3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die Du verwendest, werden von uns nicht anerkannt, es sei denn, dass wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt haben.

(4) In Einzelfällen verwenden wir neben diesen AGB noch eine Zusatzvereinbarung. Diese wird gesondert zwischen uns abgeschlossen und geht im Zweifelsfall diesen AGB vor.

2 Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts, wenn:

- Du als Unternehmer bestellst,
- Du Deinen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hast, oder
- Dein gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.

(2) Für den Fall, dass Du Verbraucher i. S. d. § 13 BGB bist und Du Deinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union hast, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem Du Deinen gewöhnlichen Aufenthalt hast, unberührt bleiben.

(3) Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

(4) Gegenüber Schweizer Verbrauchern gilt ausschließlich materielles Schweizer Recht. Für Unternehmer-Kunden aus der Schweiz wird deutsches Recht vereinbart.

(5) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Buchung gültige Fassung dieser AGB.

(6) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung.

(7) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

2. Teil

Zustandekommen des Vertrages, Zahlungsmodalitäten, Laufzeit der Verträge und Gutscheine

3 Vertragsgegenstand

(1) Gegenstand des Vertrages können die folgenden Leistungen sein (wobei die Auflistung nicht abschließend ist)

- All Access
- Ayurvedic Intelligence
- Ayurvedic Leadership Programm
- Ayurpreneur
- Catalyst
- Healthy High Performance
- Healthy High Performance Coaching Ausbildung
- Sacred Rest
- The Source
- The Art of Aging Well
- Offline Live Events, z.B. Tagesworkshops
- 1:1 Coaching
- Gruppencoaching
- Online-Coaching
- Online-Kurse
- Workshops
- Aus- und Fortbildungen
- Retreats

Nachfolgend werden die einzelnen Leistungen als „Programme“ bezeichnet.

(2) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

4 Preise, Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten

(1) Unsere Preise verstehen sich als Bruttopreise gegenüber Verbrauchern. Gegenüber Unternehmern weisen wir den Nettobetrag aus. Je nach Land, aus dem der Unternehmerekunde kommt, findet das Reverse-Charge Verfahren statt.

(2) Eine Rechnung wird grundsätzlich per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an Dich versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig und binnen 14 Tagen an uns zu zahlen.

(3) Der Zugang zu den jeweiligen Leistungen wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald wir Deine Zahlung erhalten haben, hast Du ab diesem Zeitpunkt einen Anspruch auf unsere entsprechende Gegenleistung.

(4) Eine Freischaltung zu unserem Mitgliederbereich erfolgt erst dann, wenn der Betrag auf unserem Konto gutgeschrieben ist. In der Regel erhältst Du dann umgehend Deine Zugangsdaten zum Mitgliederbereich, um Deine Zugangsdaten zum Mitgliederbereich zu generieren.

(5) In einigen Fällen bieten wir auch eine Ratenzahlung an. Der Gesamtbetrag kann dabei im Vergleich zu einer vollständigen Zahlung erhöht sein. Diesen Betrag teilen wir Dir vorab mit. Eine vorzeitige Kündigung einer getroffenen Ratenzahlungsvereinbarung ist im Wege vorzeitiger Rückzahlung möglich. Du hast das Recht, jederzeit die vollständige Summe (dann aber den ggf. erhöhten Ratenzahlungsbetrag) vor Ablauf der vereinbarten Zeit zum Teil oder insgesamt zu zahlen.

(6) Es fallen für verspätete Zahlungen sowohl beim Kauf als auch beim Ratenkauf Zinsen in vereinbarter Höhe (Ratenzahlungsbetrag ist in der Regel höher als bei einer Einmalzahlung) sowie Kosten für zweckentsprechende Mahnungen an. Bei nicht erfolgreichem internen Mahnwesen können wir die offene Forderung zur Beitreibung an einen Rechtsanwalt übergeben. In diesem Fall werden Dir Kosten für die Inanspruchnahme der anwaltlichen Vertretung entstehen.

(7) Haben wir eine Ratenzahlung vereinbart und Du zahlst nach einer Mahnung in Textform und Nachfristsetzung nicht, sind wir berechtigt, die Ratenzahlung vorzeitig zu beenden und der gesamte noch offene Betrag wird dann sofort fällig.

(8) Du bist nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen von uns ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen.

(9) Wird ein von Dir erteiltes Sepa-Lastschriftmandat ohne rechtlichen Grund gekündigt, musst Du neben den Bankgebühren für Rücklastschriften, auch die anwaltliche Beratung bezahlen. Zudem kann ein solches Vorgehen auch strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

(10) Solltest Du in Zahlungsverzug geraten oder sonst in Verzug, sind wir berechtigt, die Leistung bzw. Lieferung zu verweigern, bis alle fälligen Zahlungen geleistet sind. Wir sind weiterhin berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen, zu verzögern oder vollständig einzustellen, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein. Diese Rechte gelten unbeschadet sonstiger vertraglich vereinbarter oder gesetzlicher Rechte und Ansprüche von uns.

5 Zustandekommen des Vertrages

5.1 Für Buchungen, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail, SMS, WhatsApp oder einem Messenger-Dienst, über unser Kontaktformular oder direkt über unser Terminbuchungstool erfolgen, gilt folgendes:

(1) Bei unseren Programmen bildet das vorbereitende Erstgespräch zwischen uns und Dir die Grundlage für die Beratungsleistung. Du nimmst Kontakt mit uns über E-Mail oder Messenger auf bzw. buchst Dein kostenloses Erstgespräch über unseren Terminkalender. Das Erstgespräch findet telefonisch oder via Zoom statt.

(3) Im Erstgespräch klären wir, ob unser Angebot für Dich und Dein Anliegen passend ist.

(4) Wenn Du Dich für ein kostenloses Erstgespräch anmelden möchtest, klickst Du auf die Rubrik „Angebot“. Dort siehst Du einen Button „Kostenloses Erstgespräch“. Wir nutzen hierfür den Anbieter calendly. Wenn Du dort klickst, öffnet sich eine Seite, auf der Dir mögliche Termine angezeigt werden. Zusätzlich gibt es einen Fragebogen, den Du ausfüllst. Du kannst entweder direkt in den Fragebogen schreiben oder uns auch eine E-Mail mit den Informationen schicken. Diese Angaben werden selbstverständlich nur für die Vorbereitung unseres Erstgesprächs genutzt. Kommt kein Vertrag mit Dir zustande, löschen wir diese Daten umgehend. Sobald Du den Termin ausgesucht hast, bekommst Du eine Terminbestätigung von uns. In dieser E-Mail findest Du außerdem unsere aktuellen AGB und eine Einwilligungserklärung zur Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten.

(5) Angebot: Mit der Buchung bietest Du uns den Abschluss eines Vertrags verbindlich an.

(6) Annahme: Der Vertrag zwischen uns und Dir kommt mit dem Zugang unserer Bestätigungs-E-Mail bei Dir zustande.

(7) Als Zahlungsmöglichkeit steht Dir die Zahlung per Überweisung zur Verfügung. Du erhältst von uns eine Rechnung per E-Mail. Den angegebenen Betrag überweist Du auf unser Geschäftskonto. Nach Absprache kann auch eine Ratenzahlung vereinbart werden. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung sofort fällig und innerhalb 14 Tagen zu zahlen. Wenn nicht explizit etwas anderes schriftlich vereinbart wurde, hast Du Anspruch auf unsere entsprechende Gegenleistung, sobald Deine Zahlung bei uns eingegangen ist.

5.2 Bei der Buchung über unseren Onlineshop gilt Folgendes:

(1) Du findest unsere Programme auf unserer Website unter der Kategorie „Ausbildungen und Kurse“.

(2) Hier kannst Du durch Klick das Produkt auswählen und wirst dann zur Kaufabwicklung auf eine Seite der Ablefy GmbH weitergeleitet. Dort gelangst Du dann in den Bereich „Kasse“. Hier kannst Du jederzeit ein Produkt wieder entfernen.

(3) Wenn Du einen Gutscheincode hast, kannst Du diesen hier einfügen.

(4) Als Zahlungsmöglichkeit stehen Dir Sepa-Lastschrift, Paypal, Kreditkarte, eps, giropay, iDEAL und Sofortüberweisung zur Verfügung.

(5) Du trägst Deine Benutzerkonto-Daten ein bzw. registrierst Dich erstmalig. Zwingend erforderlich sind die Angabe Deiner E-Mail-Adresse und Deines Vornamens. Dein Nachname kann optional auch angegeben werden.

(6) Anschließend werden folgende Angaben zur ausgewählten Zahlungsweise (Punkt 4) benötigt: SEPA-Lastschrift: Kontoinhaber, Land der Bank, IBAN oder Kontonummer, BIC oder Bankleitzahl sowie Bestätigung, dass die angegebenen Werte korrekt sind. Paypal: Keine weiteren Daten notwendig. Kreditkarte: Name des Karteninhabers, Kreditkartennummer, Ablaufdatum, CVC/CVV/CIDeps: Keine weiteren Daten notwendig.

Giropay: Keine weiteren Daten notwendig.

iDEAL: Keine weiteren Daten notwendig.

Sofortüberweisung: Keine weiteren Daten notwendig.

(7) Zu guter Letzt trägst Du Deine Rechnungsanschrift ein. Zwingend erforderlich sind die Angaben zur Straße, Hausnummer, Ort, Postleitzahl, Land und Bundesland. Außerdem können Firmenname, 2. Adresszeile, USt.IDNr und Steuernummer angegeben.

(8) Zum Abschluss bestätigst Du mit einem Haken die AGB und Datenschutzrichtlinien von Ablefy (Du findest sie dort verlinkt vor) und schließt die Bestellung über den Button „Bestellung abschließen“ ab. Damit gibst Du an Ablefy ein verbindliches Angebot ab und bietest den Abschluss eines Kaufvertrages über das Produkt an.

(9) Nach erfolgreichem Kauf wirst Du zur Bestellbestätigungsseite geleitet und erhältst direkt im Anschluss Zugang zu dem bestellten Produkt. Ausnahme: Zahlung per Paypal, eps, giropay, iDEAL und Sofortüberweisung. Hier wirst Du zuerst entsprechend weitergeleitet und erhältst im Anschluss die Bestellbestätigung. In diesem Moment kommt ein Vertrag zwischen Dir und Ablefy zustande. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung sofort fällig. Du erhältst von Spreadmind eine Rechnung per E-Mail. Digitale Produkte werden sofort ausgeliefert.

(10) Kooperationspartner für die Zahlungsabwicklung und das Forderungsmanagement bei Lastschrift, Kreditkarte, eps, Giropay, iDEAL, Sofortüberweisung, Vorkasse sowie Kauf auf Rechnung ist die Novalnet AG, Zahlungsinstitut (ZAG), Gutenbergstraße 3, 85737 Ismaning, Deutschland.

a) PayPal: Durch Auswählen der Zahlungsart „PayPal“ und der Bestätigung „Gratis Kauf“ wirst Du auf die Log-In Seite von PayPal weitergeleitet. Nach erfolgreicher Anmeldung werden Deine bei PayPal hinterlegten Adress- und Kontodaten angezeigt. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über PayPal zu deren Bedingungen. Anbieter des Dienstes ist PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg (im Folgenden: "PayPal"), unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen, einsehbar unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/useragreement-full>. Nach Abschluss der Zahlung wirst Du auf die "Bestellbestätigungsseite" weitergeleitet.

b) Kreditkarte: Du kannst mit der Auswahl „Kreditkarte“ Deine Daten über eine sicherere Verbindung hinterlegen und mit dem Button „Bestellung abschließen“ die Bestellung abschließen. Es wird dann eine Verbindung zu dem jeweiligen Kreditinstitut hergestellt.

c) Lastschrift: Du trägst Deine Kontodaten bei Auswahl der SEPA-Lastschrift ein und bestätigst dies mit dem Button „Bestellung abschließen“.

d) Eps / giropay / iDEAL: Zahlungsabwicklung erfolgt über den Zahlungsdienstleister Novalnet.

e) Sofortüberweisung: Um den Rechnungsbetrag über „Sofortüberweisung“ bezahlen zu können, musst Du über ein für die Teilnahme an „Klarna“ frei geschaltetes Online-Banking-Konto mit PIN/TAN-Verfahren verfügen, Dich beim Zahlungsvorgang entsprechend legitimieren und die Zahlungsanweisung gegenüber „Klarna“ bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird unmittelbar danach von „Klarna“ durchgeführt und Dein Bankkonto belastet. Nähere Informationen zur Zahlungsart „Klarna“ kannst Du im Internet unter <https://www.klarna.com/sofort/> abrufen.

6 Vertragslaufzeit und Kündigung

- (1) Die jeweilige Laufzeit unseres Vertrages richtet sich nach dem gebuchten Programm. In der Regel endet der Vertrag automatisch durch Erfüllung. Das bedeutet, Du hast unser gesamtes Honorar gezahlt und wir haben die entsprechende Gegenleistung erbracht.
- (2) Das außerordentliche Kündigungsrecht jeder Partei bleibt unberührt. Ein außerordentliches Kündigungsrecht unsererseits liegt insbesondere dann vor, wenn Du mehr als 2 Mal mit den Zahlungen in Verzug geraten bist, wenn Du vorsätzlich gegen Bestimmungen dieser AGB verstößt und/oder vorsätzlich oder fahrlässig verbotene Handlungen begangen hast oder unser Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört ist.

3. Teil

Details zum Leistungsangebot und Stornierungsbedingungen

7 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

- (1) Der Leistungsumfang richtet sich nach dem gebuchten Programm.
- (2) Werden einzelne Leistungen durch Dich nicht in Anspruch genommen, so behalten wir uns vor, dennoch die gesamte Gebühr in Rechnung zu stellen.
- (3) Wir behalten uns den Einsatz von zusätzlichen Lehrpersonen und Experten vor. Ein Anspruch auf die Durchführung des Kurses durch eine bestimmte Lehrperson besteht nicht.
- (4) Für die erfolgreiche Absolvierung der Ausbildung (inkl. Ausstellung des Abschlusszertifikats) gilt ein verbindliches Abgabedatum für alle Abschlussmodalitäten. Dieses Datum wird zu Beginn der Ausbildung bekannt gegeben. Sollte dieser Termin nicht eingehalten werden können, ist vorab eine schriftliche Absprache mit dem Team erforderlich. In begründeten Ausnahmefällen kann eine Verlängerung der Abgabefrist gewährt werden – jedoch maximal um 6 Monate über das ursprüngliche Abgabedatum hinaus.

8 Widerrufsrecht für Verbraucher

- (1) Als Verbraucher steht Dir nach Maßgabe der im Anhang aufgeführten Belehrung ein Widerrufsrecht zu. Bitte prüfe genau, ob Du das Programm direkt bei uns gebucht hast, oder über unseren Drittanbieter Ablefy. Im letzteren Fall musst Du Deinen Widerruf an Ablefy richten.
- (2) Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Vertragsabschluss. Der Vertrag ist in dem Moment abgeschlossen, in dem Du die Bestätigungse-Mail des Kaufs durch uns oder Ablefy erhältst. Bei dem Kauf eines physischen Produktes beginnt die Widerrufsfrist, wenn Dir oder einer von Dir beauftragten Person die Ware übergeben wurde. Du kannst innerhalb von 14 Tagen Deinen Kauf kostenfrei widerrufen.
- (3) Bei Dienstleistungen, wie Kursen oder Beratungen, gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheiten:
 - a) Wenn Du ein Programm buchst und wir direkt bzw. innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen sollen, verzichtest Du insoweit auf das Dir zustehende Widerspruchsrecht.

b) Darauf weisen wir direkt in MEINEM ANGEBOT mit folgendem Passus hin: **„Du verlangst ausdrücklich, dass wir vor Ende der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Leistung beginnen. Dir ist bewusst, dass Du Dein Dir zustehendes Widerrufsrecht verlierst, wenn wir die Leistung vollständig erbringen. Bei einer anteiligen Leistung an Dich (als Kunde) innerhalb der Widerrufsfrist steht uns dafür – auch bei einem Widerruf – die Gegenleistung (Bezahlung) für die erbrachte Leistung zu.“**

(4) Bei digitalen Inhalten / Produkten gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheiten:

- a) Wenn Du ein digitales Produkt kaufst und Du direkt nach Zahlung den gesamten Inhalt zur Verfügung gestellt bekommst, verzichtest Du auf das Dir zustehende Widerrufsrecht.
- b) **Darauf weisen wir direkt VOR Abschluss der Bestellung mit folgendem Passus hin: „Hiermit verzichte ich auf das mir zustehende Widerrufsrecht von 14 Tagen, damit ich direkt vollständig auf die digitalen Inhalte zugreifen kann.“**

(5) Wird die Buchung innerhalb von 14 Tagen widerrufen und das Programm hat in dieser Zeit bereits begonnen, hast Du nur Anspruch auf eine anteilige Erstattung Deiner Kosten. Bereits geleistete Dienste werden dann von der Rückerstattung anteilig abgezogen.

9 Stornierung von Programmen seitens der Janna Scharfenberg GmbH

- (1) Wir sind berechtigt, ein (Online-) Programm abzusagen, falls der Referent kurzfristig erkrankt und kein Ersatz gestellt werden kann.
- (2) In dem vorgenannten Fall versuchen wir zunächst einen Ersatztermin zu finden. Ist dieses nicht möglich, erhältst Du die Teilnahmegebühr zurück. Weitergehende Kosten, wie Übernachtungs- und Reisekosten, die Dir angefallen sind, werden nicht übernommen.
- (3) Verhältst Du Dich vertragswidrig, indem Du gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstößt, haben wir das Recht, Dich vom (Online-) Programm auszuschließen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn Du den Ablauf des (Online-) Programms störst und es auch nach einer Aufforderung nicht unterlässt, oder wenn Du Dich wiederholt nicht an getroffene Verabredungen (z.B. Terminabsprachen) hältst. In diesem Fall werden keine Kosten zurückerstattet.
- (4) Wird die Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen durch mehrere Absagen oder generell zu wenig Anmeldungen unterschritten, behalten wir uns eine Nichtdurchführung des Programms vor. In diesem Fall erhältst Du die Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Weitergehende Kosten, wie evtl. entstandene Übernachtungs- und Reisekosten, die Dir angefallen sind, werden nicht übernommen.

4. Teil

Rechte und Pflichten des Kunden

10 Allgemeine Hinweise zu den Programmen

- (1) Alle Programme beruhen auf Kooperation.
- (2) Vor unserer Zusammenarbeit hast Du uns mittels einer gesonderten Einwilligung die Erlaubnis erteilt, dass wir auch Gesundheitsdaten von Dir erheben und berücksichtigen dürfen.
- (3) Die Programme setzen eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Bei Beschwerden mit Krankheitswert bist Du aufgefordert, Dich in ärztliche Behandlung zu begeben. Die Programme sind keine Psychotherapie oder Heilbehandlung und sollen diese nicht ersetzen.
- (4) Wir sind keine Ärzte und geben keine medizinischen oder gesundheitlichen Heilversprechen ab.
- (5) Die Teilnahme setzt eigenverantwortliche Lernbereitschaft voraus. Für diese Prozesse können wir keinen bestimmten Erfolg versprechen. Wir sind hierbei lediglich Prozessbegleiter und geben Hilfestellungen, Muster und Anleitungen. Die Umsetzung und das Treffen von Entscheidungen obliegen alleine Dir.
- (6) Die Lehrperson ist Dir gegenüber für die Dauer und im Rahmen des Kurses/der Veranstaltung weisungsbefugt.

- (7) Du wirst weiter durch die Akzeptanz dieser AGB auf folgendes hingewiesen:
- (8) Vor jeder Veranstaltung müssen wir bzw. die Lehrperson über gesundheitliche Probleme, Beeinträchtigungen und etwaige Erkrankungen informiert werden, damit Du bestmöglich vor Schaden bewahrt werden kannst. Bei erkennbaren gesundheitlichen Problemen sind wir bzw. die Lehrperson berechtigt, Dich von der Veranstaltung auszuschließen.
- (9) Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.
- (10) Bei Offline-Veranstaltungen übernehmen wir keine Haftung für mitgebrachte Wertgegenstände.
- (11) Du bist gehalten, bei auftretenden Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, evtl. Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Insbesondere bitten wir Dich darum, etwaige Beanstandungen unverzüglich uns bzw. der Lehrperson zur Kenntnis zu geben. Unterlässt Du es schuldhaft, einen Mangel anzuzeigen, so verwirkt Du Deinen Anspruch auf Minderung des Teilnahmepreises.
- (12) Offline-Veranstaltungen, gerade solche im sog. Outdoor-Bereich sind nie ohne ein Restrisiko. Gegen einen Unfall und Bergung bist Du nur im Rahmen Deiner eigenen Unfallversicherung versichert.

11 Zugang zum Online-Programm

- (1) Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang zu den Programmen bzw. zu digitalen Produkten.
- (2) Du erhältst die Zugangsdaten zu Deinem Mitgliederbereich per E-Mail. Du bist berechtigt, die digitalen Inhalte maximal auf 5 verschiedenen Geräten herunterzuladen.
- (3) Die im Zuge der Registrierung versendeten Anmeldedaten (Benutzername, Passwort etc.) sind von Dir geheim zu halten und unbefugten Dritten nicht zugänglich zu machen.
- (4) Trage Sorge dafür, dass der Zugang zu und die Nutzung Deiner Benutzerdaten ausschließlich durch Dich erfolgt. Sofern Tatsachen vorliegen, die die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte von Deinen Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben, teile uns das unverzüglich mit, damit wir eine Sperrung bzw. Änderung vornehmen können.
- (5) Wir können Deinen Zugang vorübergehend oder dauerhaft sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass Du gegen diese AGB und/oder geltendes Recht verstößt, verstoßen hast oder wenn wir ein sonstiges berechtigtes, erhebliches Interesse an der Sperrung haben. Bei der Entscheidung über eine Sperrung werden wir Deine berechtigten Interessen angemessen berücksichtigen.
- (6) Ein Anspruch auf den Zugang besteht erst nach erfolgter Bezahlung des digitalen Produktes.
- (7) Wenn Du Fragen zur Nutzung der erworbenen Leistungen hast oder der Zugriff nicht funktioniert, kannst Du Dich an unseren Support wenden (hallo@drjannascharfenberg.com).
- (8) Du erhältst 12 Monate Zugriff ab Start der Ausbildung auf alle Inhalte in der Kursplattform. Im Anschluss stellen wir die schriftlichen Skripte zum Download zur Verfügung.

12 Nutzungsrecht an den digitalen Inhalten oder den Unterlagen aus dem Programm

- (1) Audio-/ Video- und PDF-Dateien und sonstige Unterlagen dürfen von Dir als Kunde und nur für die eigene Nutzung abgerufen (Download) und ausgedruckt werden. Nur in diesem Rahmen sind der Download und der Ausdruck von Dateien gestattet. Insoweit darfst Du als Kunde den Ausdruck auch mit technischer Unterstützung Dritter (z.B. einem Copyshop) vornehmen lassen. Im Übrigen bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen uns vorbehalten. Das bedeutet, dass die Muster und Unterlagen und auch das vermittelte Wissen Dritten nicht zugänglich gemacht werden darf, weder kostenlos noch kostenpflichtig. Auch sind die Unterlagen nicht für den Beratungseinsatz bestimmt.

- (2) Daher bedarf insbesondere die Anfertigung von Kopien von Dateien oder Ausdrucken für Dritte, die Weitergabe oder Weitersendung von Dateien und Unterlagen an Dritte oder die sonstige Verwertung für andere als eigene Studienzwecke, ob entgeltlich oder unentgeltlich, während und auch nach Beendigung der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung von Janna Scharfenberg.
- (3) Die auf den Unterlagen aufgeführten Marken und Logos genießen Schutz nach dem Urhebergesetz. Du bist als Kunde verpflichtet, die Dir zugänglichen Unterlagen und Dateien nur in dem hier ausdrücklich gestatteten oder Kraft zwingender gesetzlicher Regelung auch ohne die Zustimmung von Janna Scharfenberg erlaubten Rahmen zu nutzen und unbefugte Nutzungen durch Dritte nicht zu fördern. Dies gilt auch nach Beendigung, Widerruf oder Kündigung der Teilnahme.
- (4) Nutzungsformen, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen erlaubt sind, bleiben von diesem Zustimmungsvorbehalt selbstverständlich ausgenommen.

13 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten

- (1) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötigen wir von Dir die folgenden Daten:
- Vor- und Nachname
 - Adresse
 - E-Mail-Adresse
 - bei Unternehmern auch Firmenname und USt-ID Nr.

Welche konkreten Daten zwingend erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern je nach Produkt.

- (2) Bei kostenpflichtigen Leistungen müssen die Angaben zum Namen, insbesondere zum Unternehmensnamen, korrekt sein. Gleiches gilt für die Anschrift. Die Rechnungen werden auf Basis dieser Angaben erstellt. Sollten hier Korrekturen erforderlich werden, kann dies zu Mehraufwand führen, den wir in angemessener Höhe berechnen werden.
- (3) Bei einer Änderung der persönlichen Angaben, vor allem bei einem Wechsel der E-Mail-Adresse, teilst Du dieses bitte per E-Mail an hallo@drjannascharfenberg.com mit.

14 Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software

Du bist als Kunde für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet-Zugangs (Hardware, Telekommunikations-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten von Janna Scharfenberg notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser und PDF-Programme wie z.B. Acrobat Reader®, Zoom) selber und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

15 Allgemeine Hinweise zum Programm durch Janna Scharfenberg

- (1) Das Programm beruht auf Kooperation.
- (2) Die Teilnahme am Programm setzt eigenverantwortliche Lernbereitschaft voraus. Für diese Prozesse können wir keinen bestimmten Erfolg versprechen. Wir sind hierbei lediglich Prozessbegleiter und geben Hilfestellungen, Muster und Anleitungen. Die Umsetzung und das Treffen von Entscheidungen obliegen alleine Dir.
- (3) Du bist für Deine physische und psychische Gesundheit sowohl während der Sitzung als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen, die Du möglicherweise aufgrund des Programms durchführst, liegen in Deinem eigenen Verantwortungsbereich. Wenn bei Dir eine psychische Erkrankung vorliegt/ärztlich diagnostiziert wurde, dann frag Deinen Arzt, ob unser Programm sinnvoll sein kann. Wir behalten uns vor, das Programm in solchen Fällen abzubrechen.



16 Know-how-Schutz und Geheimhaltung

(1) Du bist Dir der Tatsache bewusst, dass alle Informationen, die Du während unserer Zusammenarbeit über die Art und Weise unserer Leistungserbringung erhältst (von uns entwickelte Ideen, Konzepte und Betriebserfahrungen (Know-how)) und die aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder der Natur der Sache nach geheim zu halten sind, dem Geschäftsgeheimnis unterliegen. Aus diesem Grunde verpflichtest Du Dich, das Geschäftsgeheimnis zu wahren und über die vorgenannten Informationen Stillschweigen zu wahren.

(2) Im Rahmen einer schriftlich abgestimmten Referenz bist Du berechtigt, über die Art und Weise der Zusammenarbeit mit uns zu sprechen und zu schreiben.

(3) Die Verpflichtung zur Geheimhaltung wirkt über das Ende unserer Zusammenarbeit hinaus.

(4) Nicht von der Geheimhaltung betroffen sind folgende Informationen, die

- bereits vor Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt waren,
- die unabhängig von uns entwickelt wurden,
- bei Informationsempfang öffentlich zugänglich waren oder sind oder anschließend ohne Verschulden Deinerseits öffentlich zugänglich wurden.

(5) Für jede Verletzung der Geheimhaltungspflicht wird eine angemessene Vertragsstrafe fällig.

5. Teil

Verschwiegenheit und Haftungsregelungen

17 Verschwiegenheit beider Parteien

(1) Wir verpflichten uns, während der Dauer und auch nach Beendigung des Programms über alle vertraulichen Informationen von Dir Stillschweigen zu bewahren.

(2) Du bist verpflichtet, über alle als vertraulich zu behandelnden Informationen, von denen Du im Rahmen der Zusammenarbeit Kenntnis erlangst, Stillschweigen zu bewahren und diese nur im vorher schriftlich hergestellten Einvernehmen mit uns Dritten gegenüber zu verwenden. Dies gilt auch für alle Unterlagen, die Du von uns im Rahmen des Programms erhalten oder auf die Du Zugriff hast.

18 Haftung für Inhalte

(1) Bei den von uns ausgegebenen Dateien und Dokumenten handelt es sich um Muster, die Du auf Deinen Bedarf anpassen musst. Eine Haftung für Vollständigkeit und Aktualität dieser Muster wird nicht übernommen.

(2) Wir behalten uns das Recht vor, die Inhalte jederzeit zu optimieren und anzupassen.

19 Haftungsbeschränkung

(1) Wir haften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner haften wir für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Du regelmäßig vertrauen darfst. Im letztgenannten Fall haften wir jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Wir haften nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten. Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

(2) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Wir haften insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Angebots.

(3) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für unsere Erfüllungsgehilfen.

20 Haftung des Seminarleiters

(1) Unsere Seminarleiter erstellen keine Diagnosen und dürfen und werden keine medizinischen Ratschläge und Auskünfte erteilen, außer diejenigen, die gleichzeitig von Gesetzes wegen die Heilkunde ausüben dürfen (approbierte/r Arzt/Ärztin, staatlich geprüfte Heilpraktiker/Heilpraktikerin).

(2) Bei körperlichen Beschwerden, Symptomen oder Unklarheiten wende Dich an Deinen Arzt bzw. an Deine Ärztin. Bitte besprich mit diesen auch, ob eine weitere Teilnahme an unseren Programmen möglich ist. Falls nicht, informiere uns bitte umgehend.

(3) Inhalte dienen der Gesundheitsbildung, Prävention und Wissensvermittlung und ersetzen keine individuelle ärztliche Diagnostik oder Therapie.

21 Höhere Gewalt

(1) Höhere Gewalt liegt vor, wenn ein von außen kommendes, keinen betrieblichen Zusammenhang aufweisendes, auch durch äußerste, vernünftigerweise zu erwartender Sorgfalt nicht abwendbares Ereignis vorliegt. Höhere Gewalt ist anzunehmen bei Naturkatastrophen (Überschwemmungen, Erdbeben, Naturkatastrophen, Sturm, Hurrican, Feuer, bei politischen Ereignissen (Kriege, Bürgerkriege), sowie anderen Ereignisse, wie Seuchen, Pandemien, Epidemien, Krankheiten und Quarantäne-Anordnungen durch Behörden, Länder und Staaten. Die Aufzählungen sind nicht abschließend, auch vergleichbare Ereignisse wie die unter Absatz 1 genannten, fallen unter den Begriff der höheren Gewalt.

(2) Die Partei, die zunächst von dem Ereignis erfährt, informiert die andere Partei zeitnah.

(3) Im Falle einer höheren Gewalt im Sinne von Absatz 1 sind wir uns einig, dass zunächst für die Dauer der Behinderung die Vertragsleistungen ausgesetzt werden. D.h. unsere jeweiligen Leistungen werden vorerst eingestellt. Bereits im Vorfeld gezahlte Honorare für Beratungen, Events, Kurse etc. verbleiben für diese Zeit bei uns. Müsstest Du durch Dich noch Zahlungen geleistet werden, so sind die Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen noch von Dir zu erbringen. Für noch nicht geleistete Dienstleistungen kannst Du die Zahlung für den Zeitraum der Vertragsaussetzung pausieren. Nach Beendigung des unvorhersehbaren Ereignisses, wird der Vertrag wieder aufgenommen. Weitergehende mögliche Schäden trägt jede Partei für sich.

(4) Dauert das Ereignis länger als 12 Monate, sind wir jeweils berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von 3 Wochen zum Monatsende in Textform zu kündigen. Unsere bereits erbrachten Leistungen sind von Dir zu entrichten. Vorab bezahlte Honorare sind von uns zu erstatten. Hast Du eine Zahlung geleistet, die Dir einen garantierten Platz in einem unserer Events/Kurse sichern sollte, wird diese Gebühr nicht erstattet, da die Gegenleistung, Dir einen Platz zu sichern, durch uns erbracht wurde und unabhängig dafür anfällt, ob das Event/Kurs stattfindet oder nicht. Die darüberhinausgehende Ticketgebühr, Online Kurs Gebühr etc. wird Dir selbstverständlich erstattet. Auch im Fall dieser Kündigung trägt jeder weitergehende Schäden (z.B. Hotelbuchungen, Flugbuchungen etc.) selbst.

(5) Für den Fall, dass das Ereignis länger als 18 Monate andauert, wird der Vertrag aufgelöst. Es wird dann eine Endabrechnung durch uns erstellt. In dieser Abrechnung werden unsere Leistungen und Deine geleisteten Zahlungen aufgelistet. Für den Fall, dass Du noch Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen erbringen musst, müssen diese innerhalb von 14 Tagen nach Endabrechnungserhalt gezahlt werden. Sollte es zu Deinen Gunsten eine Gutschrift geben, wird Dir diese innerhalb von 14 Tagen nach Versand der Endabrechnung ausgezahlt. Die Endabrechnung kann als PDF-Anhang per E-Mail versandt werden. Weitergehende Ansprüche aufgrund der höheren Gewalt sind ausgeschlossen. Jeder trägt die für sich entstandenen Schäden selbst.

6. Teil

KI-gestützte Lern- und Coaching-Assistenzsysteme

(1) Einsatz KI-gestützter Systeme

Im Rahmen der Ausbildung und ergänzender Programme können digitale, KI-gestützte Assistenzsysteme (z. B. GPTs, Chatbots, automatisierte Lern- und Reflexionsassistenten) zur Wissensvermittlung, Strukturierung, Reflexion und Vertiefung von Lerninhalten eingesetzt werden.

(2) Kein Ersatz für individuelle Beratung

Die durch KI-Systeme bereitgestellten Inhalte, Empfehlungen, Auswertungen oder Impulse dienen ausschließlich der allgemeinen Weiterbildung, Reflexion und Lernunterstützung. Sie ersetzen keine individuelle medizinische, psychotherapeutische, heilkundliche, steuerliche, rechtliche oder sonstige fachliche Beratung.

(3) Eigenverantwortliche Prüfung

Teilnehmer:innen sind verpflichtet, sämtliche durch KI-Systeme bereitgestellten Inhalte, insbesondere gesundheitliche, unternehmerische oder coachingbezogene Empfehlungen, eigenverantwortlich auf Plausibilität und Eignung für die individuelle Situation zu prüfen.

(4) Keine Gewähr für Vollständigkeit und Fehlerfreiheit

Trotz sorgfältiger Auswahl und Qualitätssicherung kann keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder individuelle Anwendbarkeit KI-generierter Inhalte übernommen werden.

(5) Verfügbarkeit und Weiterentwicklung

Der Anbieter behält sich vor, eingesetzte KI-Systeme, Modelle, technische Anbieter, Funktionen oder Zugangswege jederzeit weiterzuentwickeln, auszutauschen, einzuschränken oder einzustellen, sofern dadurch der Kernnutzen der Ausbildung nicht wesentlich beeinträchtigt wird.

(6) Transparenzhinweis

Soweit Teilnehmer:innen mit einem KI-System interagieren, erfolgt dies transparent als digitale Assistenzfunktion im Sinne der jeweils geltenden gesetzlichen Transparenzpflichten.

7. Teil

Schlussbestimmungen und Gerichtsstand

22 Änderung dieser AGB

Diese AGB können geändert werden, wenn ein sachlicher Grund für die Änderung vorliegt. Das können beispielsweise Gesetzesänderungen, Anpassung unserer Angebote, Änderungen der Rechtsprechung oder eine Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse sein. Bei wesentlichen Änderungen, die Dich betreffen, informieren wir Dich rechtzeitig über die geplanten Änderungen. Du hast nach der Information ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Nach Ablauf dieser Frist sind diese neuen Regelungen wirksamer Vertragsbestandteil geworden.

23 Schlussbestimmungen

(1) Die hier verfassten Geschäftsbedingungen sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen sollten, um Unklarheiten oder Streit zwischen uns über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden, schriftlich gefasst werden – wobei E-Mail (Textform) ausreichend ist.

(2) Soweit Du als Verbraucher bei Abschluss des Vertrages Deinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hattest und entweder zum Zeitpunkt der Klageerhebung durch uns aus Deutschland verlegt hast oder Dein Wohnsitz oder Dein gewöhnlicher Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten unser Sitz in Zürich. Für Unternehmer ist der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten unser Sitz in Zürich.

(3) Wir weisen Dich darauf hin, dass Dir neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 zur Verfügung steht. Einzelheiten dazu findest Du in der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr> Wir nehmen nicht an dem Streitbeilegungsverfahren teil.

(4) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in der Regelung vereinbarte Leistungsumfang ist dann in dem rechtlich zulässigen Maß anzupassen.

Stand April 2026

ANHANG

Anhang 1:

Verbraucherinformationen und Widerrufsbelehrung

- (1) Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch.
- (2) Die Präsentation unserer Leistungen auf der Webseite stellen kein bindendes Angebot unsererseits dar. Erst die Buchung einer Leistung durch Dich ist ein bindendes Angebot nach § 145 BGB. Im Falle der Annahme dieses Angebotes versenden wir an Dich eine Buchungsbestätigung per E-Mail. Damit kommt der Vertrag über die Buchung / den Kauf zustande.
- (3) Die von uns angegebenen Preise verstehen sich als Bruttopreise inklusive Steuern (für Deutschland).
- (4) Die für die Abwicklung des Vertrages zwischen Dir und uns benötigten Daten werden von uns gespeichert und sind für Dich jederzeit zugänglich. Insoweit verweisen wir auf die Regelung der Datenschutzerklärung auf unserer Webseite.
- (5) Als Verbraucher hast Du ein Widerrufsrecht gemäß der nachstehenden **Belehrung**.

WIDERRUFSBELEHRUNG

WIDERRUFSRECHT

Als Verbraucher hast Du das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.

Dir steht kein Widerrufsrecht zu, wenn Du ausdrücklich bei Deiner Buchung/Deinem Kauf zugestimmt hast, dass wir bereits vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung beginnen sollen und diese Leistung vollständig erbracht wurde. Haben wir die Leistung teilweise erbracht, steht Dir insoweit kein Widerrufsrecht mehr zu.

Fristbeginn bei Buchung unserer Programme

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage **ab dem Tag des Vertragsschlusses**. Der Vertragsschluss kommt an dem Tag zustande, an dem Du von uns nach erfolgreicher Buchung/eines Kaufs eine Bestätigungs-E-Mail bekommst.

Um Dein Widerrufsrecht auszuüben, musst Du uns an

Janna Scharfenberg GmbH
vertr. d. Janna Scharfenberg
Maneggstraße 73
8041 Zürich
Schweiz

oder an hallo@drjannascharfenberg.com

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Deinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Du kannst dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Angang 2

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Du die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest.

FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn Du diesen Vertrag widerrufst, haben wir Dir alle geleisteten Zahlungen, die wir von Dir erhalten haben, spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Deinen Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Du bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast. Hast Du die Zahlung als Banküberweisung getätigt, teile uns bitte Deine Kontodaten mit, da wir auf dem Kontoauszug nur einen Teil Deiner Kontodaten sehen können.

Hast Du zugestimmt, dass wir bereits vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen sollen, dann hast Du uns für diese Leistungen auch die Gegenleistung (Honorar) zu erbringen und insoweit keinen Erstattungsanspruch.

Anhang 2:

MUSTER WIDERRUFSVORLAGE

Muster für das Widerrufsformular gemäß Anlage 2 zu Artikel 246a § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 und § 2 Abs. 2 Nr. 2 EGBGB

Janna Scharfenberg GmbH
vertr. d. Janna Scharfenberg
Maneggstraße 73
8041 Zürich
Schweiz

oder an hallo@drjannascharfenberg.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Buchung des Coaching-Programms (Beschreibung, damit eindeutig festgestellt werden kann, auf welche Buchung sich der Widerruf bezieht)

- gebucht am: (*) /
- Bestätigungs-E-Mail erhalten am: (*)
- Name des/der Verbraucher(s);
- Anschrift des/der Verbraucher(s);
- Kontodaten für die Rückerstattung
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier);

Datum

(*) Unzutreffendes streichen